



Ansprechpartner: Birk Nitschack
Prokurist,
Leiter Individualkundenbetreuung

Telefon: 034491 – 680
Telefax: 034491 – 68255
E-Mail: birk.nitschack@vrbank-altenburgerland.de

Datum: 17.07.2026

**VR-Money
Talk**

US-Unternehmensgewinne prägen den Markt... Sind Sie dabei?

Sicher haben Sie sich auch schon gefragt, warum die Börsen diverse Rekordhochs markieren, obwohl Welt-politik und konjunkturelle Lage (in Deutschland/Eu-ropa) ziemliche Risiken darstellen. Richtig – die Lage an den globalen Märkten wirkt angespannt. Der Konflikt am Persischen Golf ist gerade wieder aufgeflammt, die Neuverschuldung und letztlich die Inflationserwartungen deuten auf negative Markteinflüsse hin. Neuerdings wachsen auch Zweifel am Boom, welcher durch Künstliche Intelligenz hervorgerufen wird – die Erwartung einer Überbewertung oder Übertreibung des KI-Themas beeinflusst temporär das Börsengeschehen. Dennoch stieg der US-Leitindex S&P 500 im zweiten Quartal um 15% und an der Technologiebörse Nasdaq kletterten die Kurse im gleichen Zeitraum um 21%. Dieser Kurstreiber ist geprägt vom – neben dem Zinsniveau – ureigensten Börsenthema: den Unternehmensgewinnen. Die sehr positiven Ergebnisse im ersten Quartal 2026 zerstreuten viele Befürchtungen der Anleger, denn mit rund 27% Gewinnwachstum wurden die Analystenschätzungen (12%) um Längen geschlagen. Mag man dem amerikanischen Präsidenten Trump vieles vorwerfen, aber eines hat er mit Nachdruck geschafft. Die Verkrustung der amerikanischen Bürokratie scheint wieder zu einer marktförderlichen Richtung gefunden zu haben; eine Ent-Regulierung, Förderung und Unterstützung von insbesondere Tech-Unternehmen lässt den Standortvorteil amerikanischer Globalplayer weiterwachsen. Nvidia, Alphabet, Apple & Co. dominieren die globalen Märkte und streichen satte Gewinne ein.

Dabei werden die Erwartungen an die KI-Infrastruktur auch im zweiten Quartal weiterhin als treibende Kraft für das Gewinnwachstum gelten. Nach Schätzungen von Goldman Sachs werden rund 60% des Gewinnwachstums im S&P500 im 2. Quartal von Unternehmen der KI-Branche aggregiert. Hohe Ergebnisbeiträge aus der Halbleiterbranche und gute Rahmenbedingungen im ökonomischen Makro-Umfeld lassen die Erwartungen für ein starkes zweites Quartal nach oben gehen. Und damit auch zum Risiko: Es gilt die Regel – je höher die Erwartungen an die Unternehmensgewinne, desto höher das Potential für Enttäuschungen – und Marktrückschläge. Sollten in den nächsten Tagen einige Unternehmen die sehr hohen Erwartungen enttäuschen, wird der aktuell bedeutendste Kurstreiber für die Weltbörsen ausgesetzt. Dann sind politische Themen wieder an der Tagesordnung; ein politisch induzierter Ölpreis, die nachfolgende Inflation und die mangelnden tiefgreifenden Reformen zur wirtschaftlichen Unterstützung in Europa. Eine global angelegte Streuung in Fondsanlagen sollte sich auch für die weitere Zukunft auszahlen. Ein Gespräch über die Chancen und Risiken können Sie dazu gern mit unseren Beratern führen.